

Nr. 1926 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 13. Nov. 1968

No. 949/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Hertha Firnberg und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht
betreffend Reduzierung von Lehraufträgen

Die Frage einer Reduzierung der Lehraufträge an den österr. Hochschulen wurde im Parlament bereits mehrfach behandelt und zwar sowohl in Interpellationen als auch im Finanz- und Budgetausschuß.

Dabei wurde vom Herrn Bundesminister mehrfach betont, daß diese Kürzung von Lehraufträgen auf Wünsche "aus universitärem Raum" zurückgehen. Auch in seiner Anfragebeantwortung Nr. 842/A.B. hat der Herr Bundesminister ausgeführt, daß "eine Reihe von Professoren, darunter auch akademische Funktionäre" ihn zu seiner Vorgangsweise angeregt hätten.

Um endgültige Klarheit über den Umfang der Kürzung von Lehraufträgen zu schaffen, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister die nachstehenden

A n f r a g e n :

- 1) Welche namentlich zu nennenden Funktionäre oder Professoren haben eine Kürzung der Lehraufträge angeregt?
- 2) Welche Lehraufträge wurden tatsächlich gekürzt oder überhaupt eingestellt? (Es wird um eine Aufstellung gegliedert nach Hochschulen und Studienrichtungen ersucht.)
- 3) Wie groß war die Gesamtzahl der Lehraufträge am Beginn des Wintersemesters 1967/68 und wie groß ist demgegenüber die Gesamtzahl der Lehraufträge am Beginn des Wintersemesters 1968/69?